



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Johannes 14, 23-29

Der Heilige Geist wird euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern:

Wenn jemand mich liebt, wird er mein Wort halten; mein Vater wird ihn lieben und wir werden zu ihm kommen und bei ihm Wohnung nehmen.

Wer mich nicht liebt, hält meine Worte nicht. Und das Wort, das ihr hört, stammt nicht von mir, sondern vom Vater, der mich gesandt hat.

Das habe ich zu euch gesagt, während ich noch bei euch bin.

Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.

Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht, wie die Welt ihn gibt, gebe ich ihn euch. Euer Herz beunruhige sich nicht und verzage nicht.

Ihr habt gehört, dass ich zu euch sagte: Ich gehe fort und komme wieder zu euch. Wenn ihr mich liebtet, würdet ihr euch freuen, dass ich zum Vater gehe; denn der Vater ist größer als ich.

Jetzt schon habe ich es euch gesagt, bevor es geschieht damit ihr, wenn es geschieht, zum Glauben kommt.

**Jeden Donnerstag
Friedensgebet um 18.30
Uhr auf dem Kirchplatz
vor St. Peter**

**Den Kirchenanzeiger
kann man sich aufs Handy
schicken lassen: siehe
Impressum (Seite 4)**

**In den Kirchen liegen
Gratisexemplare des
Kirchenanzeigers zur
Mitnahme aus.**

WORT ZUM SONNTAG

Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch, sagt Jesus im Evangelium des kommenden Sonntags.

Wie malt man Frieden? Wie spielt man Frieden?

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,
Frieden ist kostbar. Das begreift man erst so richtig, wenn er bedroht ist oder verloren wie derzeit im Osten Europas. Frieden ist nie selbstverständlich, er ist immer das Ergebnis von aktiver Bemühung. Von Verhandlungen, von Verträgen, von lebendigen Beziehungen

zwischen Ländern und Kulturen. Am Frieden bauen aber auch die vielen einzelnen Menschen, die sich in ihrem Alltag bemühen, gut und fair miteinander umzugehen. Sie schaffen die Basis für eine friedlichere Welt. Der große indische Pazifist Mahatma Gandhi hat dafür Regeln entwickelt, Friedensregeln. Fünf einfache, ganz konkrete Grundsätze, die jede und jeder im Alltag immer wieder anwenden kann.

Erstens: Ich will bei der Wahrheit bleiben.

Zweitens: Ich will mich keiner Ungerechtigkeit beugen.

Drittens: Ich will frei sein von Furcht.

Viertens: Ich will keine Gewalt anwenden.

Und schließlich die fünfte Friedensregel: Ich will in jedem zuerst das Gute sehen.

Die Friedensregeln sind kein Programm, mit dem sich konkrete Politik machen lässt. Dennoch sind sie ein Beitrag zum Frieden. Denn jeder Frieden fängt in den Köpfen und Herzen von Menschen an. Auch in meinem Kopf und in meinem Herzen.

Und wenn Sie noch die zwei Geschichten lesen, die auf

dieser Seite abgedruckt sind, dann sind Sie sicher mit mir einig:

Diese Friedensregeln könnten wunderbare Spielregeln für die Kinder sein. Oder eben auch für uns, wenn wir das Friedensspiel neu lernen.

Und diese Friedensregeln könnten kleine Details sein in Ihrem Bild des Friedens, das in Ihrer Fantasie oder konkret auf einem Blatt Papier entsteht, von Ihnen gemalt ...

Ich grüße Sie alle mit dem schönen franziskanischen Gruß – pace e bene, Frieden und Güte!
Pfr. Werne



Die zwei Bilder

Es war einmal ein König, der schrieb einen Preis im ganzen Land aus: Er lud alle Künstlerinnen und Künstler dazu ein, den Frieden zu malen und das beste Bild sollte eine hohe Belohnung bekommen.

Alle Malerinnen und Maler im Land machten sich eifrig an die Arbeit und brachten dem König ihre Bilder. Von allen Bildern, die gemalt wurden, gefielen dem König zwei am besten. Zwischen denen musste er sich nun entscheiden.

Das erste war ein perfektes Abbild eines ruhigen Sees. Im See spiegelten sich die malerischen Berge, die den See umrandeten und man konnte jede kleine Wolke im Wasser wiederfinden. Jeder, der das Bild sah, dachte sofort an den Frieden.

Das zweite Bild war ganz anders. Auch hier waren Berge zu sehen, aber diese waren zerklüftet, rau und kahl. Am düsteren grauen Himmel über den Bergen jagten sich wütende Wolkenberge und man konnte den Regen fallen sehen, den Blitz aufzucken und auch fast schon den Donner krachen hören. An einem der Berge stürzte ein tosender Wasserfall in die Tiefe, der Bäume, Geröll und kleine Tiere mit sich riss. Keiner, der dieses Bild sah, verstand, wieso es hier um Frieden gehen sollte.

Doch der König sah hinter dem Wasserfall einen winzigen Busch, der auf der zerklüfteten Felswand wuchs. In diesem kleinen Busch hatte ein Vogel sein Nest gebaut. Dort in dem wütenden Unwetter an diesem unwirtlichen Ort saß der Muttervogel auf seinem Nest – in perfektem Frieden.

Der König wählte das zweite Bild und begründete das so: „Lasst Euch nicht von schönen Bildern in die Irre führen: Frieden braucht es nicht dort, wo es keine Probleme und keine Kämpfe gibt. Wirklicher Frieden bringt Hoffnung, und heißt vor allem, auch unter schwierigsten Umständen und größten Herausforderungen, ruhig und friedlich im eigenen Herzen zu bleiben.“



Die ratlosen Kinder

Ein älterer Mann beobachtete Kinder beim Spielen. Sie hatten Pistolen und Gewehre in der Hand und ballerten spielend aufeinander los. Immer wieder ließ sich ein Kind fallen und spielte den Verwundeten oder Erschossenen.

Der Mann ging auf die Kinder zu und fragte: „Was spielt ihr?“ - „Wir spielen Krieg“, antworteten die Kinder, „und das macht einen Riesenspaß!“ Daraufhin fragte sie der Mann: „Wie kann man nur Krieg spielen? Ihr wisst doch, wie schlimm ein Krieg ist. Ihr habt doch sicher schon Bilder davon im Fernsehen gesehen. Im Krieg verlieren viele Menschen ihr Leben, zahlreiche Menschen werden verwundet, Kinder verlieren ihre Väter und Frauen verlieren ihre Männer. Es ist nicht schön, Krieg zu spielen. Ihr solltet lieber Frieden spielen.“

„Das ist eine tolle Idee“, sagten die Kinder. Sie setzten sich zusammen, überlegten, schwiegen, tuschelten miteinander und schwiegen wieder. Schließlich erhob sich ein Kind, ging zu dem Mann und fragte: „Wie spielt man denn Frieden?“

**Hilfe für Ukraine-Flüchtlinge hier vor Ort
Suppenküche Klosterstüble e.V.
IBAN: DE57 6006 9350 0028 0500 02
Raiffeisenbank Reute-Gaisbeuren
Stichwort: „Ukraine-Hilfe“
Spendenbescheinigungen werden ausgestellt**

**Hilfe in Polen und in der Ukraine
Deutsche Provinz der Salvatorianer KdöR
IBAN: DE45 7509 6300 0002 3336 19
Liga-Bank eG – Stichwort: „Ukraine-Hilfe“
Spendenbescheinigungen werden ausgestellt**

GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER
BAD WALDSEE**

Sa, 21. Mai

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Peter
18.20 Uhr: Rosen, St. Peter
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) in St. Peter. Mit Bischof Antonysam Savarimuthu von Palayamkottai
Seite 3

So, 22. Mai

6. Sonntag der Osterzeit
Kollekte Katholikentag 2022
9.30 Uhr: EUCHARISTIE (We) in St. Peter
11.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) in St. Peter
15.00 Uhr: Maiandacht in Volkertshaus
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle
18.30 Uhr: Maiandacht in Mittelurbach
19.00 Uhr: Maiandacht, Frauenbergkapelle **Kasten unten**

Mo, 23. Mai

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Di, 24. Mai

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter
18.15 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche
18.30 Uhr: Bittgang nach Volkertshaus **Seite 3**
19.00 Uhr: Eucharistische Anbetung, St. Peter
19.00 Uhr: Maiandacht in Steinach

Mi, 25. Mai

7.30 Uhr: Schüलगottesdienst in

der Frauenbergkapelle
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle
18.30 Uhr: Bittgang nach Mattenhaus **Seite 3**
19.00 Uhr: Die EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle **entfällt!**

Do, 26. Mai

Christi Himmelfahrt
8.15 Uhr: Start der Fußwallfahrt in Mittelurbach
10.30 Uhr: EUCHARISTIE auf dem Schulgelände der Eugen-Bolz-Schule (bei schlechtem Wetter in der Stadthalle). **Seite 3**
18.30 Uhr: Friedensgebet auf dem Kirchplatz

Fr, 27. Mai

Blutfreitag in Weingarten
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 28. Mai

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit, in St. Peter
18.20 Uhr: Rosenkranzgebet, St. Peter
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in St. Peter

So, 29. Mai

7. Sonntag der Osterzeit
9.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in St. Peter
11.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)
15.00 Uhr: Maiandacht in Volkertshaus
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle
18.30 Uhr: Maiandacht in Mittelurbach

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 21. Mai
Jhgt. Fritz Moser; Dr. Willmar Op-

permann, Ritta Schmid, Helmut Oberhofer, 19.00 Uhr, St. Peter

Dienstag, 24. Mai
Hugo Stöckler; Paul und Julia Pfannenstiel; Maria, Paul und Adolf Pfannenstiel 9.30 Uhr, St. Peter

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN VON ST. PETER

Das Sakrament der Taufe empfangen:
Lisanne Hickisch
Rubino André Reinhardt

In das ewige Leben wurden gerufen: **Franc Čuden** (76 Jahre)
Anneliese Welz (83 Jahre)
Konrad Rueß (80 Jahre)

Frauenberg Eine Maiandacht, gestaltet von der Gruppe Maria 2.0., zu einem Predigttext der Theologin Katharina Goldinger mit dem Thema „Maria, die Starke“ findet am Sonntag, 22. Mai, um 19.00 Uhr in der Frauenbergkapelle statt. Katharina Goldinger betrachtet das Leben Marias aus verschiedenen Perspektiven und stellt dabei auch manche „Marien-Bilder“, die sich in den Köpfen der Gläubigen festgesetzt haben in Frage – oder auf den Kopf. Wenn Sie bereit sind, diese Gedanken zuzulassen und zu überdenken, dann sind Sie herzlich eingeladen. Die Predigt wird unterbrochen durch Lieder und bekannte Melodien. Die musikalische Gestaltung: Verena Westhäußer.



**ST. PETER UND PAUL
REUTE**

Fr, 20. Mai

18.30 Uhr: Rosenkranz
19.00 Uhr: EUCHARISTIE in Reute

So, 22. Mai

6. Sonntag der Osterzeit
Kollekte Katholikentag 2022
10.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in der Pfarrkirche
11.45 Uhr: Tauffeier, Pfarrkirche

Mo, 23. Mai

17.00 Uhr: Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten in Gaisbeuren
18.00 Uhr: Maiandacht in Reute mit dem Singkreis der Solidarischen Gemeinde

Di, 24. Mai

18.00 Uhr: EUCHARISTIE in Gaisbeuren, anschließend Bittgang rund um Gaisbeuren

Mi, 25. Mai

7.30 Uhr: Schüलगottesdienst in der Pfarrkirche Reute (Klassen 1 bis 4)
18.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Kapelle Kümmerazhofen mit anschließendem Bittgang rund um Kümmerazhofen
19.30 Uhr: Eucharistische Anbetung in Reute

Do, 26. Mai

Christi Himmelfahrt
8.15 Uhr: Start beim Klosterfriedhof Reute zur Fußwallfahrt nach Bad Waldsee
10.30 Uhr: EUCHARISTIE auf dem Schulgelände der Eugen-Bolz-Schule (bei schlechtem Wetter in der Stadthalle). **Seite 3**

Fr, 27. Mai

Blutritt in Weingarten
18.30 Uhr: Rosenkranz
Die Heilige Messe um 19.00 Uhr **entfällt**, dafür Einladung zur Pfingstnovene um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Reute

Sa, 28. Mai

19.00 Uhr: Pfingstnovene Pfarrkirche Reute

So, 29. Mai

7. Sonntag der Osterzeit
10.30 Uhr: EUCHARISTIE (We) in der Pfarrkirche
19.00 Uhr: Pfingstnovene Pfarrkirche

AUS REUTES KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Taufe empfang: **Amelie Hörmann**



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**

So, 22. Mai

6. Sonntag der Osterzeit
Kollekte Katholikentag 2022
9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier (StF)
14.30 Uhr: Tauffeier von Familie Metzger
19.00 Uhr: Maiandacht, mitgestaltet von dem MV Concordia

Di, 24. Mai

18.15 Uhr: Rosenkranzgebet für den Frieden
19.00 Uhr: EUCHARISTIE

Mi, 25. Mai

18.00 Uhr: Friedensgebet an der Bushaltestelle

Do, 26. Mai

Christi Himmelfahrt
9.30 Uhr: Prozession (Bu) ab **Lidl-Parkplatz** in Bad Waldsee zum zentralen Gottesdienst an der Eugen-Bolz-Schule oder in der Stadthalle (je nach Witterung)
10.30 Uhr: EUCHARISTIE auf dem Schulgelände der Eugen-Bolz-Schule (bei schlechtem Wetter in der Stadthalle) **Seite 3**
19.00 Uhr: Maiandacht

Fr, 27. Mai

Blutfreitag
19.00 Uhr: Pfingstnovene

Sa, 28. Mai

15.00 Uhr: „Gebet für das Leben“ mit anschließender Pfingstnovene

So, 29. Mai

7. Sonntag der Osterzeit
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) mit Pfingstnovene

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Taufe empfang: **Laura Schuhmacher**

Michelwinnaden – Wir beten für unsere Verstorbenen

Dienstag, 24. Mai
Josefine Rausch; Maria Hepp; Franz Grünvogel; Helga und Anton Gebele
19.00 Uhr, Pfarrkirche

LEONHARDSKAPELLE

Am 31. Mai feiern wir um 19.00 eine **Maiandacht** mit Pfingstnovene in der St. Leonhardskapelle in Michelwinnaden.



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**

Sa, 21. Mai

14.00 Uhr: Trauung des Paares Florian Wiedemann und Marion Deient in der Pfarrkirche

So, 22. Mai

6. Sonntag der Osterzeit
Kollekte Katholikentag 2022
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)
14.30 Uhr: Tauffeier

Mo, 23. Mai

18.30 Uhr: Bittgang nach St. Sebastian, Start an der Kirche

Di, 24. Mai

7.35 Uhr: Schüलगottesdienst
19.00 Uhr: Maiandacht in der Kapelle in Hittelkofen

Do, 26. Mai

Christi Himmelfahrt
8.15 Uhr: Abmarsch an der Kirche in Haisterkirch zur gemeinsamen EUCHARISTIE der Seelsorgeeinheit in Bad Waldsee
10.30 Uhr: EUCHARISTIE auf dem Schulgelände der Eugen-Bolz-Schule (bei schlechtem Wetter in der Stadthalle) **Seite 3**

So, 29. Mai

7. Sonntag der Osterzeit
19.00 Uhr: EUCHARISTIE mit Pater Hubert Veaser und dem Chor „Le Crescents“ unter der Leitung von Johannes Tress

AUS HAISTERKIRCHS KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Taufe empfang: **Maila Gia Reinhardt**

Besondere Maiandachten

Heute, 19. Mai, Steinach: 19.30 Uhr, gestaltet von der Kolpingsfamilie Bad Waldsee

22. Mai, Frauenberg: 19.00 Uhr **Meldung unten links**

22. Mai, Michelwinnaden: 19.00 Uhr, mit dem Musikverein Michelwinnaden

23. Mai, Reute: 18.00 Uhr, mit dem Singkreis der Solidarischen Gemeinde

31. Mai, Michelwinnaden: 19.00 Uhr, Maiausklang, mit Pfingstnovene, in der **Leonhardskapelle**

Die wöchentlich regelmäßigen Maiandachten sind hier auf der Gottesdienstseite im Terminkalender ersichtlich.

BLICK in die GEMEINDEN

TERMINE ST. PETER

Mittwoch, 25. Mai

Zu einer spirituellen Führung durch die Pfarrkirche St. Peter lädt Kurseelsorger Egon Wieland am kommenden Mittwoch, 25. Mai, um 19.30 Uhr ein.

MANOPPELLO

Es wird wieder eine Buspilgerreise nach Manoppello geben: vom 9. bis 16. September. Flyer liegen in den Pfarrkirchen aus. Auch im Pfarrbüro Reute gibt es Flyer.

Mehr hierzu im nächsten KA

DACHSWEG 7

Die kirchliche Kleiderstube im Dachsweg 7 wäre sehr dankbar für Spenden von Kochtöpfen, Pfannen, Bügeleisen, Toaster, kleinen Plastik-Waschwannen für die ukrainischen Flüchtlinge. Öffnungszeiten: dienstags ab 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.



Marienbild in der Leonhardskapelle in Michelwinnaden. Bei schönem Wetter ist die Kapelle geöffnet. Foto: Berta Rastic

HAISTERKIRCH

Das Pfarramt Haisterkirch ist in den Pfingstferien von 13. Bis 17. Juni geschlossen.

TV-GOTTESDIENSTE

Mit Georg Gänswein: An diesem Sonntag, 22. Mai, überträgt K-TV um 10.00 Uhr eine Heilige Messe aus Maria Bildstein in Vorarlberg. Es zelebriert Erzbischof Georg Gänswein. – Und um 12.00 Uhr schaltet K-TV live nach Rom, wo Papst Franziskus das Regina Caeli betet.

An diesem Sonntag, 22. Mai, überträgt Bibel-TV den Renovabis-Gottesdienst aus Fulda. Er beginnt um 10.00 Uhr. In diesem Jahr steht der Krieg in der Ukraine im Mittelpunkt. An der feierlichen Messe im Fuldaer Dom nehmen viele Gästen aus Osteuropa teil. Renovabis ist die Osteuropa-Hilfe der Katholischen Kirche.

VORSCHAU

Zentraler Gottesdienst an Himmelfahrt an der Eugen-Bolz-Schule

Wir feiern Christi Himmelfahrt (26. Mai) wieder mit allen Gemeindemitgliedern unserer Seelsorgeeinheit zentral auf dem Gelände der Eugen-Bolz-Schule, Steinacher Straße (nur bei gutem Wetter); um 10.30 Uhr wird der Gottesdienst sein. Sollte es regnen, weichen wir mit dem Gottesdienst in die Stadthalle aus.

Die Startorte und -zeiten

Die Gemeindemitglieder starten

zur Fußwallfahrt wie folgt:
Bad Waldsee: 8.15 Uhr an der Kapelle in Mittelurbach

Reute: 8.15 Uhr am Klosterfriedhof

Haisterkirch: 8.15 Uhr an der Kirche

Michelwinnaden: 9.30 Uhr Prozession ab Lidl-Parkplatz

Bittgänge

Bad Waldsee

Dienstag, 24. Mai, um 18.30 Uhr: Start am Friedhof am Schorren nach Volkertshaus und am Mittwoch, 25. Mai, um 18.30 Uhr, Start mit Eucharistiefeier beim Haus

Lemmler (Haslanden), anschließend Bittgang nach Mattenhaus.

Haisterkirch

Montag, 23. Mai, 18.30 Uhr, Bittgang nach St. Sebastian

Reute

Dienstag, 24. Mai, um 18.00 Uhr, Start mit Eucharistiefeier in St. Leonhard in Gaisbeuren, anschließend Bittgang rund um Gaisbeuren

Mittwoch, 25. Mai um 18.00 Uhr, Start mit der Eucharistiefeier in der Kapelle in Kümmerzhofen, anschließend Bittgang rund um Kümmerzhofen.



Pfingst-Vigilfeier mit Albert Frey
Ein inspirierender Abend mit Liedern, Gebeten und Impulsen
Pfingstvigil Der Gebetskreis St. Martin/Weingarten feiert am Samstag, 4. Juni, in der Basilika eine Pfingstvigil (ab 19.00 Uhr). Es ist ein inspirierender Abend mit Liedern, Gebeten und Impulsen. Musik macht Albert Frey, den Wortgottesdienst leitet Christof Hemberger.



Den Martinsmantel haben am vergangenen Freitagnachmittag fleißige Frauen in Reute zusammengenäht. Man darf gespannt sein, wie das fertige Produkt aussieht, das beim zentralen Gottesdienst der SE an Christi Himmelfahrt eine Rolle spielen wird. Beim Nähen dabei waren Marion Bucher, Regina Weggenmann, Martina Maucher und Annerose Herm. Der Waldseer Martinsmantel ist das SE-Pendant zum Martinsmantel, der zeitgleich in Stuttgart beim Katholikentag präsentiert wird.

EHRENAMT

Ehrenamt macht Freude – eine Überschrift, die Agi Jülkenbeck unterstreichen würde. Und die sie in ihrem langen Leben mit viel Herzblut ausgefüllt hat. Weswegen ihr die Ehrenamtsmedaille durch Oberbürgermeister Henne verliehen wurde. Diese Medaille steht für außergewöhnliches Engagement im Ehrenamt. Heiner Kibler, der Vorsitzende der Kolpingsfamilie, erinnerte an die Verdienste von Agi Jülkenbeck in der Kolpingsfamilie, aber auch in unserer Kirchengemeinde.



Wir schließen uns den Gratulationen an und sagen: Vergelt's Gott, Agi Jülkenbeck, für so viele Jahre ehrenamtliches Engagement.

Pfr. Werner

Foto: Stephan Spaeth

PRIESTERWEIHE UND PRIMIZ VON PHILIPP SAUTER

Busfahrt

Fahrt zur Priesterweihe von Philipp Sauter

Am 18. Juni werde ich durch Gebet und Handauflegung vom Erzbischof von München und Freising, Reinhard Kardinal Marx zum Priester geweiht. Im Namen der Salvatorianer lade ich herzlich dazu ein. So heißt es auf der Einladungskarte von Philipp Sauter. Ein besonderes Fest, ein besonderer Gottesdienst, zu dem die Kirchengemeinde Haisterkirch einen Bus organisiert hat. Es gibt noch viele freie Plätze. Die Fahrtkosten be-

tragen 25,- / Person. Die genauen Abfahrtszeiten werden noch mitgeteilt bzw. im Kirchenanzeiger veröffentlicht.

Die Priesterweihe von Philipp Sauter findet am Samstag, 18. Juni, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Willibald in München statt. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle noch zu einer Begegnung im Klostersgarten der Salvatorianer eingeladen. Es wäre schön, wenn viele aus seiner Heimat Philipp Sauter auch an diesem Tag begleiten. Der letzte Satz seiner Einladung lautet: „Ich freue mich auf Euer Kommen.“

Eine Anmeldung für die Fahrt ist über das Pfarrbüro Haisterkirch unter Tel. 51 27 (bitte auf den Anrufbeantworter sprechen) oder per Mail: StJohannesBaptist.Haisterkirch@drs.de möglich. **Anmeldeschluss ist der kommende Montag, 23. Mai.** (stw)

Projektchor

Projektchorsängerinnen gesucht – Herzliche Einladung zum Mitsingen beim Primizgottesdienst am 26. Juni in Haisterkirch
Alle Sängerinnen und Sänger des Kirchenchors Haisterkirch, des

Männerchors und des Singkreises von Haisterkirch, aber auch gerne jeder, der Lust hat, dabei zu sein, ist herzlich eingeladen, beim Projektchor mitzusingen! Geprobt wird im Pfarrsaal (jeweils eine Stunde) an folgenden Terminen: **Samstag, 4. Juni**, um 10.00 Uhr **Montag, 13. Juni**, um 18.30 Uhr **Montag, 20. Juni**, um 18.30 Uhr **Samstag, 25. Juni**, um 10.00 Uhr Ich würde mich sehr freuen, wenn viele Sängerinnen und Sänger mitmachen und wir als großer und klangvoller Chor die Primiz von Philipp Sauter musikalisch mitgestalten!
Verena Westhäußer

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

KLOSTER REUTE

Biblische Entdeckungsreise

Nehmen Sie sich einen Tag – Samstag, 4. Juni, 9.30 bis 16.00 Uhr – Zeit, um die Seele baumeln zu lassen und auf Entdeckungsreise zu gehen. Sie können sich an diesem Tag einer biblischen Erzählung einmal anders nähern, mit dem Text in Berührung kommen und ihn einfach erfahrbar erleben. Das Bibliodrama ermöglicht Ihnen, die Erfahrungen in der biblischen Heilsbotschaft mit Ihrer Lebens- und Glaubensgeschichte in Verbindung zu bringen.



Weitere Infos und Anmeldung beim Bildungshaus Maximilian Kolbe, Kloster Reute
Tel. 708-211
Mail: bildungshaus@kloster-reute.de
<http://www.kloster-reute.de/bildungshaus/jahresprogramm/>

KATHOLIKENTAG

Das Programm des Katholikentages ist zu finden unter www.katholikentag.de/programm

IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag
Lukas-Lesejahr (C)

Heute, Donnerstag, 19. Mai
Apg 15,7-21; Joh 15,9-11

Freitag, 20. Mai
Apg 15,22-31; Joh 15, 2-17

Samstag, 21. Mai
Apg 16,1-10; Joh 15,18-21

Sonntag, 22. Mai
L I: Apg 15,1-2.22-29, L II: Offb 21,10-14.22-23; Ev: Joh 14,23-29

Montag, 23. Mai
Apg 16,11-15; Joh 15,26-16,4a

Dienstag, 24. Mai
Apg 16,22-34; Joh 16,5-11

Mittwoch, 25. Mai
Apg 17,15.22-18,1; Joh 16,12-15

Ökum. Bibel-Leseplan

Heute: Jona 4,1-11

Freitag: Galater 1,1-9

Samstag: Galater 1,10-24

Sonntag: Psalm 95

Montag: Galater 2,1-10

Dienstag: Galater 2,11-21

Mittwoch: Galater 3,1-14

Donnerstag: Psalm 68,1-19

Der Ökumenische Bibelleseplan führt in vier Jahren einmal durch das Neue Testament und in acht Jahren durch alle Bücher des Alten Testaments. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

KLOSTERHOF HAISTERKIRCH

Grundschüler besuchten die Bibelausstellung



Sachkundig und engagiert erklärte Ernst Deiringer den Kindern die alten Bibeln. Fotos: Judith Fischer

Am 10. Mai besuchten die Kinder der dritten und vierten Klassen der Grundschule Haisterkirch im Rahmen des Religionsunterrichts die derzeitige Bibelausstellung im Apothekenzimmer des Klosterhofes Haisterkirch. Herr Deiringer, der die Ausstellung mit biblischen Werken aus mehreren Jahrhunderten zusammengestellt hat, ließ es sich nicht nehmen, die Schülerinnen und Schüler persönlich durch die Ausstellung zu führen und die Exponate zu erläutern. Die Bibeln, Kupfer- und Holzstiche sowie die Grafiken wurden zunächst mit Lupen genau erforscht. Ernst Deiringer erklärte den Kindern einzelne Bücher und Bilder mit so viel Begeisterung und Wissen, dass der Funke sofort übersprang. „Auf einer alten Landkarte konnten wir den Weg von Moses genau erkennen, sogar die Stelle, wo Moses das rote Meer geteilt hat!“, meinte Nico beeindruckt. Auch die verschiedenen Darstellungen der Arche Noah gefielen den jungen Besucherinnen und Besuchern sehr gut. „Die alte Schrift konnte ich mit der Zeit ganz gut entziffern“, sagte Mona stolz. Herr Deiringer beantwortete alle Fragen mit Sachverstand und man merkte ihm an,

dass er sein immenses Wissen gern an die junge Generation weitergibt. Auch Ortsvorsteherin Rosa Eisele war bei der spannenden Bibel-Stunde mit dabei. Im Religionsunterricht beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler noch weiter mit dem „Buch der Bücher“. Der Ausstellungsbesuch war ein wichtiger Baustein zur Bibeleinheit. Unser herzlicher Dank gilt Herrn Deiringer für sein Engagement für die Schule und Frau Eisele, die den Besuch ermöglichte. Judith Fischer (Grundschule Haisterkirch)

der dritten und vierten Klassen der Grundschule Haisterkirch im Rahmen des Religionsunterrichts die derzeitige Bibelausstellung im Apothekenzimmer des Klosterhofes Haisterkirch. Herr Deiringer, der die Ausstellung mit biblischen Werken aus mehreren Jahrhunderten zusammengestellt hat, ließ es sich nicht nehmen, die Schülerinnen und Schüler persönlich durch die Ausstellung zu führen und die Exponate zu erläutern. Die Bibeln, Kupfer- und Holzstiche sowie die Grafiken wurden zunächst mit Lupen genau erforscht. Ernst Deiringer erklärte den Kindern einzelne Bücher und Bilder mit so viel Begeisterung und Wissen, dass der Funke sofort übersprang. „Auf einer alten Landkarte konnten wir den Weg von Moses genau erkennen, sogar die Stelle, wo Moses das rote Meer geteilt hat!“, meinte Nico beeindruckt. Auch die verschiedenen Darstellungen der Arche Noah gefielen den jungen Besucherinnen und Besuchern sehr gut. „Die alte Schrift konnte ich mit der Zeit ganz gut entziffern“, sagte Mona stolz. Herr Deiringer beantwortete alle Fragen mit Sachverstand und man merkte ihm an, dass er sein immenses Wissen gern an die junge Generation weitergibt. Auch Ortsvorsteherin Rosa Eisele war bei der spannenden Bibel-Stunde mit dabei. Im Religionsunterricht beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler noch weiter mit dem „Buch der Bücher“. Der Ausstellungsbesuch war ein wichtiger Baustein zur Bibeleinheit. Unser herzlicher Dank gilt Herrn Deiringer für sein Engagement für die Schule und Frau Eisele, die den Besuch ermöglichte. Judith Fischer (Grundschule Haisterkirch)

Nur noch bis 26. Mai läuft die Bibelausstellung im Haisterkircher Klosterhof (Eingang OV; 1. Stock). Gezeigt werden historische Bibeln aus einem Zeitraum von 500 Jahren. Hier die letzten Öffnungszeiten: an diesem Sonntag, 22. Mai, von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und am 26. Mai von 16.00 bis 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung (über Ortsvorsteherin Rosa Eisele).

TELEFON, MAIL, ADRESSE



Leiten die Seelsorgeeinheit Bad Waldsee gemeinsam:
Pfarrer Thomas Bucher (links) und Pfarrer Stefan Werner

Pfarrer Thomas Bucher (Bu): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner (We): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de
P. Hubert Vogel (Vo): Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-15, hubert.vogel@drs.de
Diakon Dr. Marcel Görres (Go): Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@drs.de
Diakon Klaus Maier (KM): Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus_maier@outlook.de
Gemeindefereferentin Sandra Weber (Web): Klosterhof 1, Tel. 404 116, Sandra.Weber@drs.de
Pastoralassistent Andreas Hund (Hu): Klosterhof 1, Tel. 404 118, andreas.hund@drs.de
Kirchenmusikerin Verena Westhäußer (Wes): Klosterhof 1, Tel. 404 117, Verena.Westhaeuser@drs.de
Monika Winstel, Koordinatorin der Trauerpastoral (Win): 0163 / 9721608, Monika.Winstel@drs.de

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarrsekretariat: [Gabriela Dörffinger](mailto:Gabriela.Dorffinger@drs.de), Tel. 990 91-0; Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de
[Christine Tschönhens](mailto:Christine.Tschoenhens@drs.de), Tel. 99091-12; Mail: Christine.Tschoenhens@drs.de
Fax: 9 90 91-22

Reguläre Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
zusätzlich donnerstags am Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Für die Vermietung des Gemeindehauses St. Peter: [Cordula Bulling](mailto:Cordula.Bulling@drs.de)
Mail: cordula.bulling@drs.de; Telefon: 4041-14
Telefonsprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarrsekretariat: [Michaela Spoll](mailto:Michaela.Spoll@drs.de), Tel. 12 48
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags 8.00 bis 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarrsekretariat: [Heidrun Bayler](mailto:Heidrun.Bayler@drs.de), Tel. 51 27, Fax 4 91 13
Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr

NACHBARSCHAFTSHILFE

Die Organisierte Nachbarschaftshilfe im Bereich der Kirchengemeinden St. Peter Bad Waldsee und St. Peter und Paul Reute ist erreichbar unter Tel. 0176 / 41 61 05 22 und per Mail an Nachbarschaftshilfe.BadWaldsee@drs.de

KATHOLISCHE ERWACHSENEN-BILDUNG

Der ökologische Fußabdruck

Die Veränderung des Konsumverhaltens leistet einen Beitrag zum Klimaschutz. Im Online-Workshop wird das pädagogische Bildungsmodul des Ökologischen Fußabdrucks vorgestellt. Außerdem wird erarbeitet, wie Nachhaltigkeit in Lebensstile integriert werden kann. Der Online-Workshop ist für Multiplikatoren geeignet, die sich für Nachhaltigkeitsinitiativen der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit interessieren. Die Veranstaltung findet am 2. Juni von 15.00 bis 16.00 Uhr statt. Eine Anmeldung ist über die Webseite der Erwachsenenbildung www.keb-rv.de möglich; bitte beachten, dass die Daten automatisch an den Dachverband Entwicklungsarbeit Baden-Württemberg DEAB e.V. weitergeleitet werden. Anmeldeabschluss ist der 26. Mai.



Kath. Erwachsenenbildung
Allmandstraße 10, Ravensburg
Tel. 0751 / 3616130
Fax: 0751 / 3616150
Mail: info@keb-rv.de
www.keb-rv.de



Diakon David Bösl
Mobile Jugendseelsorge
(Raum Bad Waldsee)
Klosterhof 1
88339 Bad Waldsee

david.boesl@drs.de
Handy und Whatsapp:
0157 / 51 66 13 14
Tel. 404 119
www.mobile-junge-kirche.de



Kurseelsorge: www.kurseelsorge-bw.de
Pastoralreferent Egon Wieland (kath.), Tel. 40 41 12
egon.wieland@drs.de
Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)
Pfarrerinnen Verena Engels (ev.), Tel. 409 40 22
verena.engels@elkw.de



Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee – Impressum

Presserechtlich verantwortlich Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner
Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee

Redaktion Gerhard Reischmann, Redaktionsbüro Reischmann e.K.
Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach

Druck Druckerei Marquart GmbH
Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf

In den Kirchen liegen **Gratisexemplare des Kirchenanzeigers (KA) zur Mitnahme aus.**

KA digital: Der Kirchenanzeiger wird in der Regel bereits am Mittwochabend auf der Homepage der Seelsorgeeinheit www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de veröffentlicht.

KA digital Man kann den Kirchenanzeiger auch als **Newsletter** beziehen. Damit man den KA regelmäßig am Abend des Drucktages per Mail zugeschickt bekommt, starte man diesen kostenlosen Service mittels einmaligem Input beim Eingabefeld auf der Homepage der SE.

KA digital Man kann sich den Kirchenanzeiger auch kostenlos **aufs Handy** schicken lassen. Wer das per **WhatsApp** möchte, gehe folgendermaßen vor: Man speichere die Nummer +49 176 32 37 04 04 (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per WhatsApp mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man bereits am Abend des Drucktages – in der Regel also am Mittwochabend – den neuen KA aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht das Stichwort „Stop“.

Für die Zusendung über **Threema** gehe man wie folgt vor: Man speichere die Threema-ID2V8K4T3S (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per Threema mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man den neuen KA ebenfalls bereits am Abend des Drucktages aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht auch hier das Stichwort „Stop“. Man kann den aktuellen Kirchenanzeiger auch über den hier abgedruckten Threema-QR-Code aufrufen.



www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

Bereits am Mittwochabend ist der Kirchenanzeiger auf der Homepage eingestellt und kann herabgeladen werden